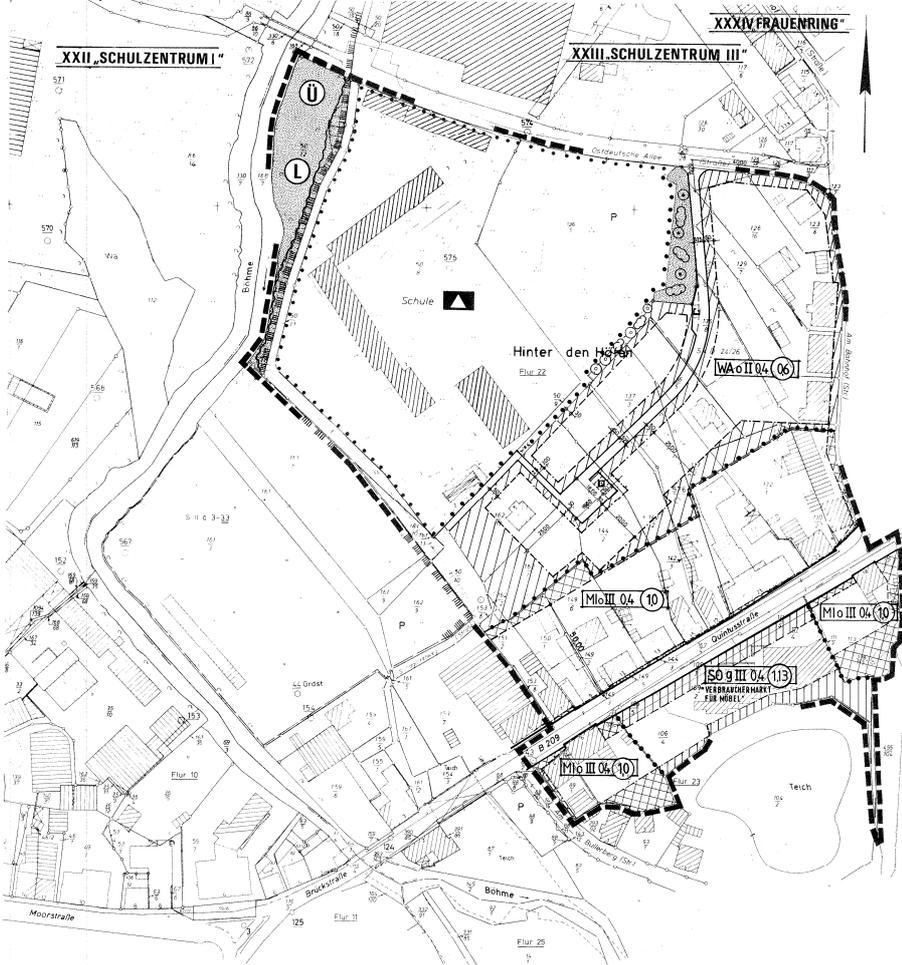


**BEBAUUNGSPLAN NR. 50
"UNTERE QUINTUSSTRASSE"
STADT WALSRODE
LANKR. SOLTAU - FALLINGBOSTEL
M 1:1000**



- PLANZEICHENERKLÄRUNG**
FESTSETZUNG DES BEBAUUNGSPLANES
- GRENZE DES PLANBEREICHES
 - STRASSEN-UND WEGEGREUNZUNGSLINIE
 - VERKEHRSFÄCHEN
 - ÖFFENTLICHE PARKPLÄTZE
 - BAUGRENZE
 - GRENZE UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG
 - ALLGEMEINES WOHNGEBIET
 - MISCHGEBIET
 - III** ZAHL DER VOLLEGESCHOSSE (HOCHSTGRENZE)
 - OFFENE BAUWEISE
 - G GESCHLOSSENE BAUWEISE
 - GRUNDFLÄCHENZAHL
 - GESCHOSSFLÄCHENZAHL
 - FLÄCHEN FÜR DEN GEMEINBEDARF, SCHULE
 - PRIVATE GRÜNFLÄCHEN
 - SONDERGEBIET VERBRAUCHERMARKT FÜR MÖBEL
 - GRENZE DES GESETZL. ÜBERSCHWEMMUNGSGEBIETES
 - GRENZE DES LANDSCHAFTSCHUTZGEBIETES
 - BÖHMETAL NR. FAL 16
 - SICHTREIECK FREIZUHALTEN VON BEBAUUNG UND BUSCHWERK Ü. 0,80m HOHE VON FAHRBAHNÜBERKANTE
 - FLÄCHEN ZUM ANPFLANZEN VON BÄUMEN UND STRÄUCHERN (§ 9 ABS. 1 NR. 25c) UND ABS. 6 BBAUG 1

Gemeinde: Walsrode Stadt
Gemarkung: —
Stand: 1.26.1982
Veranstaltungsvorbereitung:
Kartographie: Flurkartenwerk-Flur 22.23, Maßstab: 1:1000
Entwurf: Verordnungsabteilung, für die Stadt Walsrode
erlaubt durch das Ministerium für Planung und
am 03.08.1982
Az.: 14-3-14/82

DER RAT DER STADT WALSRODE HAT IN SEINER SITZUNG AM 12.06.1982 DIE AUFSTELLUNG DES BEBAUUNGSPLANES NR. 50 BESCHLOSSEN. DER AUF DIESE BESCHLUSSE BEZUG NEHMEND, HAT DER RAT DER STADT WALSRODE AM 12.06.1982 DEN BEBAUUNGSPLAN NR. 50 BESCHLOSSEN.

WALSRODE, DEN 12.06.1982

STADTDIREKTOR

DER PLANENTWURF ENTSPRICHT DEN ANFORDERUNGEN DES LEBENSCHAFTSSTATUTS UND WEIST DIE STADTBAULICH BESTIMMTEN BAULICHEN ANLAGEN SOWIE STRASSEN, WEGE UND PLATZVOLLSTÄNDIG NACH STAND VOM 01.01.1982. DIE STRASSENEINRICHTUNGEN UND DER BAULICHEN ANLAGEN SODERMETRISCH EINWANDFREI. DIE ÜBERTRAGBARKEIT DER NEUZUBAUENDEN GRUNDSTÜCKSGRENZEN IN DIE RICHTUNG 1:15 EINWANDFREI MÖGLICH.

FALL WOBOSTEL, DEN 18.08.1985

5. **gez. L.V. Draken**
VERM. OBERRAT

DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES WURDE AUSGEARBEITET VON DER STADT WALSRODE, STADTBAUAMT.

WALSRODE, DEN 19.02.1985

gez. Frömm
BAUVERWALTUNG

AUFGRUND DES § 1 ABS. 1 UND DES § 9 DES BAUSCHUTZGESETZES (BBSCHUTZG) UND DES § 12 DES BAUSCHUTZGESETZES (BBSCHUTZG) WURDE DER BEBAUUNGSPLAN NR. 50 AM 12.06.1982 (BBSCHUTZG) UND DES § 9 DES BAUSCHUTZGESETZES (BBSCHUTZG) AM 12.06.1982 (BBSCHUTZG) BESCHLOSSEN. DER BEBAUUNGSPLAN NR. 50 HAT DEN RAT DER STADT WALSRODE AM 12.06.1982 (BBSCHUTZG) BESCHLOSSEN.

WALSRODE, DEN 12.06.1982

DER RAT DER STADT WALSRODE HAT IN SEINER SITZUNG AM 12.06.1982 DEN ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 50 BESCHLOSSEN. DER AUF DIESE BESCHLUSSE BEZUG NEHMEND, HAT DER RAT DER STADT WALSRODE AM 12.06.1982 DEN BEBAUUNGSPLAN NR. 50 BESCHLOSSEN.

WALSRODE, DEN 12.06.1982

gez. Dr. Bussmann
STADTDIREKTOR

DER RAT DER STADT WALSRODE HAT DEN BEBAUUNGSPLAN NR. 50 NACH PRÜFUNG DER BEDENKEN UND ANFORDERUNGEN GEMÄSS § 12 ABS. 1 BAUSCHUTZGESETZ (BBSCHUTZG) AM 12.06.1982 (BBSCHUTZG) BESCHLOSSEN.

WALSRODE, DEN 12.06.1982

gez. Dr. Bussmann
STADTDIREKTOR

DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES IST AM 20.08.1985 BEI DER VERWALTUNG DER STADT WALSRODE, STADTBAUAMT, ABGEGEBEN. DER BEBAUUNGSPLAN NR. 50 HAT DEN RAT DER STADT WALSRODE AM 12.06.1982 (BBSCHUTZG) BESCHLOSSEN. DER BEBAUUNGSPLAN NR. 50 HAT DEN RAT DER STADT WALSRODE AM 12.06.1982 (BBSCHUTZG) BESCHLOSSEN.

WALSRODE, DEN 01.01.1985

gez. Dr. Bussmann
STADTDIREKTOR

DER BEBAUUNGSPLAN NR. 50 HAT DEN RAT DER STADT WALSRODE AM 12.06.1982 (BBSCHUTZG) BESCHLOSSEN. DER BEBAUUNGSPLAN NR. 50 HAT DEN RAT DER STADT WALSRODE AM 12.06.1982 (BBSCHUTZG) BESCHLOSSEN.

WALSRODE, DEN 03.08.1982

gez. Dr. Bussmann
STADTDIREKTOR

INNERHALB EINES JAHRES SEIT INKRAFTTRETEN DES BEBAUUNGSPLANES (12.06.1982) HAT KEIN BAUBERWEHRWERK (BBSCHUTZG) IN DER BEBAUUNGSZONE (BBSCHUTZG) GELTENDE GEMACHT WERDEN.

WALSRODE, DEN 04.10.1981

gez. Dr. Bussmann
STADTDIREKTOR

INNERHALB VON SIEBEN JAHREN SEIT INKRAFTTRETEN DES BEBAUUNGSPLANES (12.06.1982) HAT KEIN BAUBERWEHRWERK (BBSCHUTZG) IN DER BEBAUUNGSZONE (BBSCHUTZG) GELTENDE GEMACHT WERDEN.

WALSRODE, DEN 20.02.1989

gez. Dr. Bussmann
STADTDIREKTOR

